

1. Schritt: Das Verb

Aufgabe 1

- ① a) sendet, sandte b) unterzeichnet, unterzeichnete c) bittet um Asyl, bat um Asyl d) flieht, floh
e) stellt her, stellte her f) produziert, produzierte g) handeln, handelte h) unterrichtet,
unterrichtete 1) unterrichten 2) baten 3) flohen 4) handeln 5) produzierten 6) stellen ... her 7)
sandte 8) unterzeichnet
- ② a) hat/ hatte erkannt b) hat/ hatte beobachtet c) hat/ hatte sich angefühlt d) hat/ hatte
geduftet e) hat/ hatte gehockt f) hat/ hatte gekniet g) ist/ war gerannt h) hat/ hatte sich gebückt
1) gebückt 2) beobachtet 3) erkannt 4) gerannt 5) geduftet 6) gehockt 7) gekniet 8) angefühlt

Aufgabe 2

- ① 1) Nimm 2) Setzt 3) Sagen 4) Mach/ Macht 5) Bring 6) Gib / Gebt
- ② 1) Weisen Sie.. aus 2) Buchstabier 3) Geben ... ab 4) Stellt ... vor 5) Schützt ..., zieht ... an 6)
Überquert 7) Entwerten

Aufgabe 3

①

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
E	G	J	C	B	N	I	A	O	M	F	K	D	H	L

②

- 1) bezeichnet 2) weist 3) lernt 4) wahrnimmt 5) ausdrückt 6) sein 7) bilden 8) verfügen 9)
sprechen 10) nutzen 11) begegnen 12) übernehmen 13) verhindern 14) Lasst 15) messen

Aufgabe 4

- 1) verursachte 2) hatten 3) kam 4) half 5) nannte 6) ging 7) nahm 8) trug 9) geworfen 10) ergriff
11) warf 12) hatte 13) funktioniert 14) kostet 15) annehme 16) überzeuge 17) werfe 18) anwende

Aufgabe 5

- 1) war 2) möchte 3) fortwirft 4) achte 5) kann 6) habe 7) arbeitet 8) gibt 9) einsammeln 10)
antworten

Aufgabe 6

- 1) abgeschlossen 2) hatte 3) hatte 4) hat 5) gewandt 6) unterschrieben 7) hat 8) gegeben 9)
angehängt 10) haben

Aufgabe 7

- ① 2) aus 3) an 4) los 5) zusammen 6) ein 7) weg 8) auf 9) dran 10) ab
- ② 1) lehnen 2) nimmt 3) fielen 4) nahm 5) schloss 6) hielten 7) bereiten 8) teilt 9) geht 10) fällt

Aufgabe 8

- 1) strahlen 2) findet 3) weisen 4) sitzen 5) isst 6) auswählen 7) zubereiten 8) einschätzen 9)
schwieriger 10) kalt 11) teil 12) sind 13) fest 14) krank 15) auf

Aufgabe 9

1) stattfindet 2) vorstellen 3) sind erstaunliche 4) bewerben 5) vergeben 6) teilnehmen 7) zuschicken 8) durchgeführt 9) angemeldet 10) entwickelt

Aufgabe 10

① a) wird verbrauchen / wird verbraucht haben b) wird verhindern / wird verhindert haben c) wird herrschen / wird geherrscht haben d) wird beschließen / wird beschlossen haben e) wird verteidigen / wird verteidigt haben f) wird untersuchen / wird untersucht haben g) wird verurteilen / wird verurteilt haben h) wird festnehmen / wird festgenommen haben j) wird entlassen / wird entlassen haben

② 1) verbraucht 2) untersuchen 3) entlassen 4) verhindern 5) herrschen 6) verteidigt 7) beschließen 8) verurteilt 9) festgenommen

Aufgabe 11

① a) würde verhandeln, wäre verhandelt worden, verhandele, sei verhandelt worden b) nähme zu, hätte zugenommen, nehme zu, habe zugenommen c) würde importieren, hätte importiert, importiere, habe importiert d) würde exportieren, hätte exportiert, exportiere, habe exportiert e) würde produzieren/ würde herstellen, hätte produziert/ hergestellt, produziere/ stelle her, habe produziert/ hergestellt

② 1) zugenommen 2) importiere, exportiere 3) verhandelt 4) produzieren/ herstellen

Aufgabe 12

1) kaufen 2) haben 3) wird 4) machen/ wagen 5) wird 6) spielen 7) verdrängen/ ersetzen 8) werden 9) erleichtern 10) wird 11) eröffnen 12) werden 13) werden 14) erfahren

Aufgabe 13

1) würde 2) beschäftigen 3) fühlte 4) gäbe 5) lächelte 6) stört 7) hättest 8) wäre 9) stellt 10) kommen 11) würde 12) nähme 13) heißt 14) gegangen 15) hätten 16) gewandt 17) gestorben 18) laufe 19) nähere 20) gelänge

Aufgabe 14

(1) wird (2) möchte (3) könnte (4) wäre (5) würde (6) finden (7) wäre (8) hätte (9) hielte (10) wäre

Aufgabe 15

① a) er wird/ wurde erhöht, er ist/ war erhöht worden, er ist/ war erhöht
b) es wird/ wurde gekürzt, es ist/ war gekürzt worden, es ist/ war gekürzt
c) sie wird/ wurde angehoben, sie ist/ war angehoben worden, sie ist/ war angehoben
d) er wird/ wurde gesenkt, er ist/ war gesenkt worden, er ist/ war gesenkt
e) es wird/ wurde entlassen, es ist/ war entlassen worden, es ist/ war entlassen
f) sie wird/ wurde ersetzt, sie ist/ war ersetzt worden, sie ist/ war ersetzt
g) er wird/ wurde eingestellt, er ist/ war eingestellt worden, er ist/ war eingestellt

h) es wird/ wurde installiert, es ist/ war installiert worden, es ist/ war installiert

i) sie wird/ wurde durchgeführt, sie ist/ war durchgeführt worden, sie ist/ war durchgeführt

② 1) gesenkt 2) eingestellt 3) installiert 4) erhöht 5) angehoben 6) durchgeführt 7) entlassen 8) gekürzt 9) ersetzt

③ 1) ist eingezahlt 2) sind ... nachgefüllt 3) sind angemeldet 4) sind ... beschäftigt 5) ist ... eingerichtet 6) ist gesunken

Aufgabe 16

(1) werden (2) geschnitten (3) vergessen (4) ist (5) tun (6) worden (7) gesenkt (8) gemindert/ abgebaut (9) gesorgt (10) verbringen (11) kann (12) werden (13) trainiert (14) gebildet (15) wird (16) gesenkt (17) beeinflusst (18) steigt

Aufgabe 17

(1) würde (2) wird (3) wird (4) würde (5) wurde (6) wurde (7) ist (8) werde (9) würde (10) würde

Aufgabe 18

① 1) hinterlassen 2) einchecken / auschecken 3) campen / zelten 4) schlafen 5) nehmen 6) verlängern

② 1) möglich ... hinterlassen 2) verpflichtet ... einzuchecken ... auszuchecken 3) erlaubt/ gestattet zu zelten/ campen 4) Wunsch ... zu schlafen 5) ratsam / empfehlenswert ... nehmen 6) planen / beabsichtigen / sind entschlossen ... zu verlängern

Aufgabe 19

① 1) mussten 2) wollten, konnten, mussten 3) durften 4) konnten, durften 5) konnten

② 1) gezwungen 2) Möglichkeit, den Willen, notwendig / erforderlich / nötig 3) erlaubt 4) Möglichkeit / Erlaubnis 5) dazu in der Lage

Aufgabe 20

① 1) wollen / sollen / müssen 2) dürfen / können / wollen 3) sollen/ müssen 4) dürfen 5) können

② 1) Absicht / Pflicht, mitzuteilen 2) Möglichkeit / Gelegenheit / Erlaubnis, aufzuführen 3) verlangt, begleitet 4) Erlaubnis, auszutragen 5) Lage, Voraus , wissen

Aufgabe 21

① 1) soll 2) dürfte 3) könnten 4) dürfte 5) soll 6) dürfte 7) will 8) soll

② 1) behauptet, berate 2) unwahrscheinlich, stimmen wird 3) eventuell / vielleicht/ möglicherweise, stimmen 4) sicherlich, verteidigen 5) erzählt, habe 6) ziemlich sicher, wird 7) Angeblich 8) Informationen, habe

Aufgabe 22

1) Der Rockstar soll eine Affäre mit ihrem Ex-Mann gehabt haben.

2) Der Filmpreis dürfte an den erfolgreichen und außerordentlich charmanten amerikanischen Schauspieler T. H. gegangen sein.

3) Bei der bildhübschen Person könnte es sich um die Tochter des Multimillionärs gehandelt haben.

- 4) Laut unseren Exklusivinformationen soll es im Königshaus zu einem Streit zwischen Prinzessin D. und ihrer Schwiegermutter gekommen sein.
- 5) Extremsportler Harald H. will den Pazifik mit einem Ruderboot überquert haben.
- 6) Skandal: Das Supermodell Belinda B. dürfte mindesten 5 Kilo zugenommen haben.
- 7) Ihr Horoskop: In der vergangenen Woche muss sich die Mars-Venus-Konstellation positiv auf Ihr Wohlbefinden ausgewirkt haben und auch in dieser Woche ändert sich nicht viel.
- 8) Fußballstar R. im Exklusiv-Interview: „Ich müsste mich sehr getäuscht haben, wenn der 1. FC mich in dieser Saison nicht behält.“

Aufgabe 23

- 1) geblieben sind 2) gelernt 3) gehen 4) lehrte 5) halfen 6) hört 7) sah

Aufgabe 24

- 1) liegen 2) betreten 3) tanzen 4) reiten, fechten 5) aussuchen 6) rauschen 7) lesen, zeichnen

Aufgabe 25

- ① 1) verpflegen, zuzubereiten 2) aufwärmen 3) nachfüllen 4) aufzutauen 5) einfrieren
 ② 1) scheint 2) droht 3) sagen 4) wiederholen 5) stören 6) pflegt 7) bezahlen 8) brauchen 9) lässt
 10) droht

Aufgabe 26

- 1) mitzubringen 2) trinken, konsumieren / setzen 3) haben 4) aufzutreten 5) erforschen 6) bestehen 7) erhöhen / senken 8) retten 9) kennen 10) machen

Aufgabe 27

- 1) möchten 2) aufzunehmen 3) lässt 4) Wahl finden 5) zu leisten 6) uns bestellen 7) zu installieren
 8) können 9) dürfen 10) sich

Aufgabe 28

- 1) schützen 2) werden 3) ist 4) wurden 5) hat 6) ansteigen 7) sprechen 8) lassen 9) sein 10) zu
 11) spielen 12) seien 13) beeinflussen 14) wird 15) zurück 16) muss

Aufgabe 29

- ① 1) zusammenzufassen 2) einschulen 3) ausgebaut 4) einzahlt 5) einzucremen 6) einfallen 7) aufgetragen 8) mitgeschrieben 9) stattfinden 10) weiterbilden
 ② 1) mussten 2) hatten 3) wollen 4) werden 5) werden 6) lassen
 ③ 1) blieben ... stehen / legten 2) fortgebildet / fand 3) meldeten ... an 4) dachte ... nach 5) wurden ... ausgestellt 6) eingeworfen / fühlte 7) hielten ...fest 8) wurde ... abgemacht 9) liegen lassen

Aufgabe 30

- ① 1) ich ärgere mich über / du ärgerst dich über / er, sie, es ärgert sich über / wir ärgern uns über / ihr ärgert euch über / Sie, sie ärgern sich über

2) ich entwickle mich zu / du entwickelst dich zu / er, sie, es entwickelt sich zu / wir entwickeln uns zu / ihr entwickelt euch zu / Sie, sie entwickeln sich zu

3) ich fürchte mich vor / du fürchtest dich vor / er, sie, es fürchtet sich vor / wir fürchten uns vor / ihr fürchtet euch vor / Sie, sie fürchten sich vor

4) ich stelle mir vor / du stellst dir vor / er, sie, es stellt sich vor / wir stellen uns vor / ihr stellt euch vor / Sie, sie stellen sich vor

② 1) fragen, lohnt, einzuschreiben 2) bewerben, entschließen 3) wünschen, fühlen 4) weiterbilden

Aufgabe 31

1) mich, mich 2) dich 3) sich 4) mir 5) mich

Aufgabe 32

1) tut 2) werden 3) fühlen 4) sich 5) treffen 6) sich 7) vorbereiten / konzentrieren 8) wird 9) sich 10) wird 11) sein 12) haben 13) sich 14) gibt 15) uns 16) unterhalten 17) wird 18) arbeiten 19) mindert/ reduziert 20) beschäftigen 21) mir 22) sich

Aufgabe 33

1) sich 2) haben 3) mir 4) sich 5) mich 6) ich mich 7) fürchte, wir 8) wir uns 9) sich 10) mich freuen

Aufgabe 34

① 1) von 2) auf 3) auf 4) für 5) von 6) für 7) auf 8) an 9) an 10) darüber 11) über 12) nach

② 1) von, nach 2) von 3) um 4) auf 5) für 6) für 7) für 8) für 9) durch 10) mit 11) auf, über 12) mit

③ 1) auf/über, über 2) auf 3) nach 4) auf 5) darüber 6) auf 7) für 8) auf 9) gegenüber/ daran / an 10) über 11) gegenüber 12) darüber 13) zu 14) darauf 15) über, über

Aufgabe 35

1) handeln von 2) reagiert auf 3) ängstigen sich 4) in ... verliebt 5) weisen auf 6) miteinander verbunden 7) kümmert sich um, siegt ... über 8) charakteristisch 9) verstanden 10) dazu fähig

Aufgabe 36

1) über 2) darüber, auf 3) aufhören 4) mit, ärgert, in, für 5) daran, beginnt 6) Auf, daran, diskutieren/ sprechen/ streiten/ reden 7) davon, ändern 8) entschließt, treffen 9) nach, sucht 10) überzeugt, dabei, mit

Aufgabe 37

1) gehört 2) bei 3) an 4) verlangen 5) unternehmen / tun 6) erinnert 7) aus 8) am 9) Für 10) zuständig 11) mit 12) mit 13) für 14) passt

Aufgabe 38

1) beitragen 2) reich 3) auf 4) an 5) erfahren 6) mit 7) am 8) dazu 9) um 10) in 11) darüber 12) an

2. Schitt: Das Subjekt

Aufgabe 1

- ① 1) Niemand, alle 2) irgendwer 3) Keiner 4) Mancher 5) Nichts
② 1) Wer 2) Einige/ Manche 3) es, die, die 4) Alle 5) Man 6) jeder 7) es 8) Diese/ Sie, sie 9) man
10) man, jedes, man

Aufgabe 2

1. Es ist notwendig, dass das Umweltbewusstsein auch in der Landwirtschaft wieder seinen Platz hat.
2. Es ist schade, dass viele Landwirte diese Notwendigkeit aber nicht einsehen.
3. Es ist verständlich, dass sie die erhöhten Kosten zugunsten einer nachhaltigen Landwirtschaft nicht übernehmen wollen.
4. Es ist unwahrscheinlich, dass sich an dieser Haltung in naher Zukunft etwas ändern wird.
5. Zum Glück ist es den Bauern nun nicht mehr gestattet, bestimmte schädliche Pestizide zu verwenden.
6. Es ist außerdem nicht sicher, welche Auswirkungen der Klimawandel letztlich haben wird.
7. Es ist unter Forschern allgemein anerkannt, dass vor allem Küstenregionen betroffen sein werden.
8. Es ist selbstverständlich, dass die entsprechenden Forschungsprojekte uneingeschränkt unterstützt und finanziert werden müssen.
9. Es ist der Öffentlichkeit natürlich bekannt, dass in diesem Zusammenhang Vertreter starker wirtschaftlicher Interessen intervenieren wollen.
10. Daher ist es erfreulich, dass viele Regierungen sich verstärkt für den Kampf gegen den Klimawandel einsetzen.

Aufgabe 3

- 1) kam es anders 2) Es handelte sich 3) es freut mich 4) Es widerstrebt mir 5) gelingt es 6) bedarf es 7) Es überrascht mich 8) Oft ... es sich leicht 9) Es scheint 10) gibt es 11) geht es ... ~um 12) wundert es mich 13) es sei denn 14) es ... abgesehen habe

Aufgabe 4

- 1) Dass 2) Es, was 3) Ob 4) zu 5) ist 6) Dass 7) es 8) es 9) ist 10) sein, zu

Aufgabe 5

- 1) Wer 2) wir 3) es 4) wer 5) Schlafmangel 6) man 7) der 8) das 9) Wer 10) Dass 11) Die 12) Das 13) man 14) wer 15) Es 16) ein

Aufgabe 6

- 1) Sie 2) Was 3) Viele / Etliche 4) dass 5) man 6) zu 7) Anwendungen / Apps 8) die 9) das 10) es 11) man 12) dass

Aufgabe 7

- 1) dass 2) Ob 3) Es 4) Wer 5) ob 6) die 7) Alle 8) der ODER halten 9) Sie 10) zu geben

Aufgabe 8

1) Geeignete 2) Eine 3) Ausländische, deutsche 4) Eine 5) ein alternatives 6) Die jungen Leute 7) Die Bewohner 8) Die befragten 9) die zukünftigen neuen Bewohner 10) Die wenigen Nachteile

Aufgabe 9

1) Hohe, hohe, Eine gute, ein 2) ein mehrjähriges 3) die verschiedenen 4) flexible, junge 5) kurzfristige 6) die steuer- und abgabenfreie 7) Risikofreudigere 8) Ein anderer 9) Studentische 10) Der

Aufgabe 10

1) gebackene 2) pulsierende 3) drohende 4) Passende 5) gezielte 6) lohnende 7) aufgefrischten, erworbenen 8) formende

Aufgabe 11

1) Analphabeten 2) die 3) jeder 4) es 5) Die 6) Kind 7) man / es 8) ihre 9) sie 10) jemand / man 11) Viele 12) Sie 13) frühe, geeignete 14) Eltern 15) die 16) Der 17) zu 18) sie 19) Dieses / Das 20) Analphabeten 21) kein 22) man 23) dass 24) Die

Aufgabe 12

1) ausländische / internationale 2) verändert 3) was 4) jeder 5) kennen 6) aus 7) kann 8) bietet 9) gibt 10) haben 11) sind 12) Speisen / Gerichte 13) wurden 14) ersten 15) Restaurants 16) Warum 17) es 18) gesehen 19) Man 20) Die 21) erkannt / entdeckt 22) gegeben 23) gibt 24) sind 25) ausländischen / internationalen 26) beitragen 27) Speisen / Gerichte 28) deutsche / heimische / nationale 29) werden 30) macht

Aufgabe 13

1) Freude 2) Sie 3) der 4) ob 5) ein 6) es 7) ein 8) das/dies 9) Austauschschüler 10) Ihre

Syntax

Aufgabe 1

1) Wenn ein Elternteil eine Beziehung mit einem neuen Partner eingeht, nannte man diesen früher Stiefmutter oder Stiefvater.

2) Heute nennt man eine neu zusammengewürfelte Lebensgemeinschaft Patchworkfamilie, denn das klingt viel lustiger.

3) Die normale Kleinfamilie, (bestehend) aus Mama, Papa und Kind bestehend, ist heute nicht mehr die Norm.

4) Ungefähr 7 bis 13 Prozent deutscher Familien, so schätzt man, leben heute als Patchworkfamilie zusammen.

5) Genaue Statistiken gibt es aber nicht, die Auskunft geben könnten.

6) Das ist bei so vielen Varianten auch kein Wunder, denn entweder hat der Vater oder die Mutter der Kinder die neue Beziehung.

7) Natürlich können auch die Kinder von beiden Elternteilen in der Familie leben.

8) Manchmal kommen auch die Kinder aus einer früheren Beziehung am Wochenende zu Besuch.

9) Es gibt auch oft Nachwuchs in der neuen gemeinsamen Familie.

10) Jede Patchworkfamilie ist eben anders, anders in ihrer Zusammensetzung und anders in ihrem Familienleben.

Aufgabe 2

1) denn 2) und 3) Entweder, oder 4) zwar, aber 5) Nicht, sondern 6) sowohl, auch 7) und 8) sondern 9) Weder, noch, sondern, oder/und

Aufgabe 3

1) Alle kennen dieses Gefühl: Je älter man wird, desto schneller rast die Zeit an einem vorbei.

2) Nicht nur fühlte sich früher ein Jahr noch wie ein ganzes Jahr an, sondern auch die Wartezeit auf spezielle Ereignisse wie Weihnachten wollte überhaupt nicht vergehen.

3) Aber als älterer Mensch fragt man sich: „Was, schon wieder Weihnachten?“, denn das Jahr scheint wie im Flug vergangen zu sein.

4) Nicht nur aus dem Alltagsleben, sondern auch in der Forschung ist dieses Phänomen bekannt.

5) Sowohl die Ansicht, dass jeder eine bestimmte Zeitspanne automatisch in Relation zum bisher gelebten Leben setze, als auch diejenige, dass die Angst vor dem Tod dieses Zeitgefühl hervorrufe, sind dabei plausibel.

6) Zwar empfinden Berufstätige den Zeitmangel intensiv, aber 65-Jährige haben das Gefühl, die Uhren tickten plötzlich wieder langsamer, wenn sie in den Ruhestand gehen und die Welt neu entdecken.

7) Wahrscheinlich sind sowohl das Gedächtnis als auch unsere eigenen Aktivitäten für die Zeitwahrnehmung entscheidend.

8) Entweder erinnern wir uns an viele Ereignisse an einem Tag, sodass uns die Zeitspanne länger vorkommt, oder wir tun oder erleben wenig, sodass die Zeit für sie schneller vergeht.

Aufgabe 4

1) auch 2) nicht 3) auch 4) ich mache 5) Das heißt 6) Oder 7) Ist die Teilnehmerzahl 8) oder kann 9) desto 10) möchte mich

Aufgabe 5

1) Das Durchschnittsalter der Deutschen liegt mittlerweile bei 44 Jahren. Darum ist es wichtig, sich über die Folgen des demographischen Wandels im Klaren zu sein.

2) Zunächst muss man beachten, dass der Wandel der Altersstruktur der Bevölkerung Einfluss auf den Wohnungsmarkt hat.

- 3) Insgesamt hat die Zahl der Einpersonenhaushalte stark zugenommen. Folglich sind die Miet- und Kaufpreise für Wohnraum gestiegen.
- 4) Vor allen in den großen Städten nimmt die Bevölkerungszahl und die Nachfrage nach Wohnraum zu, dagegen ist sie in ländlichen Gegenden rückläufig.
- 5) Es werden auch immer mehr Schulen geschlossen, deshalb nimmt die Attraktivität dieser Regionen noch weiter ab.
- 6) Darüber hinaus führen mehr Einpersonenhaushalte zu Umweltproblemen, denn sie verbrauchen pro Kopf mehr Energie und produzieren mehr Müll als Mehrfamilienhaushalte.
- 7) Die Ausgestaltung der Arbeitsplätze muss ebenfalls neu überdacht werden, weil die Menschen dann länger arbeiten werden, damit das Rentensystem nicht zusammenbricht.
- 8) Politik und Forschung müssen sich mit diesen Entwicklungen eingehend befassen, sonst können sie nicht genau und angemessen auf die Veränderungen reagieren.

Aufgabe 6

- 1) dennoch, gleichwohl 2) anschließend, danach 3) andernfalls, ansonsten 4) Darum, Daher 5) Ferner, Zusätzlich 6) vielmehr, darüber hinaus 7) dagegen, hingegen 8) Folglich, Somit 9) Ferner, Darüber hinaus 10) Allerdings, Indessen

Aufgabe 7

- Teil 1: 1) Folglich 2) dann 3) zunächst 4) Anschließend 5) Hierbei
 Teil 2: 6) Daneben 7) Danach 8) Währenddessen 9) ansonsten 10) Schließlich

Aufgabe 8

- 1) möchte ich 2) trotzdem 3) Ferner, Überdies, Außerdem, Zudem 4) Darum / Daher / Deswegen / Deshalb 5) Darüber hinaus 6) bin folglich 7) Dennoch muss 8) Deshalb ist es 9) sonst kann ich 10) Schließlich

Aufgabe 9

- 1) denn 2) und 3) zuerst, zunächst, jedoch, allerdings 4) Sowohl 5) und 6) Ferner, Darüber hinaus, Außerdem, Überdies 7) Deshalb, Darum, deswegen, Daher 8) denn 9) folglich, darum 10) zugleich, währenddessen, außerdem, darüber hinaus, zugleich, zudem 11) Aber 12) Somit, Folglich

Aufgabe 10

- ① 1) Bevor, Während 2) Nachdem 3) als 4) bis 5) Sobald 6) Als 7) Solange 8) Während 9) bevor 10) Seitdem
- ② 1) Um zu 2) weil, während / wohingegen 3) Weil 4) Obwohl 5) Während 6) Obwohl 7) Statt 8) damit
- ③ 1) ohne 2) ob 3) indem, sodass 4) Je ... desto 5) als wenn 6) Soviel 7) so ... dass 8) Soweit 9) Indem 10) Ohne dass 11) Indem 12) als

Aufgabe 11

- 1) Falls es Ihnen an der Motivation fehlt, sich regelmäßig zu bewegen, haben wir Ihnen ein paar gute Gründe zusammengetragen, um Sie zu überzeugen.

- 2) Sport macht stark, denn wenn Sie sich bewegen, bauen Sie Knochen und Muskeln auf, sodass sie Kraft und Ausdauer erlangen.
- 3) Sport macht aktiv, weil Ihr Organismus beim Sport zehnmal mehr Sauerstoff aufnimmt als in Ruhephasen.
- 4) Treiben Sie also Sport, damit dieses lebenswichtige Molekül Ihren Stoffwechsel ankurbelt, Ihre Organe mit mehr Energie versorgt und Ihre Durchblutung verbessert!
- 5) Dadurch, dass Sie sich bewegen, verbrennen Ihre Zellen mehr Fett und scheiden Abbauprodukte schneller aus.
- 6) Wussten Sie, dass Sport auch klug macht?
- 7) Während Sie Sport treiben, erhält auch Ihr Gehirn eine Extraportion Sauerstoff und schüttet das Kreativitätshormon ACTH vermehrt aus.
- 8) Ohne dass Sie es merken, senkt dieses Hormon den Blutdruck, es weckt den Geist und verbessert Konzentration und Denkleistung
- 9) Sport macht auch glücklich, denn indem Sie sich fit halten, zirkulieren die körpereigenen Glückshormone in größerer Menge, während Stresshormone schneller abgebaut werden, sodass sich Ihre Seele entspannen kann.
- 10) Schließlich hilft Sport beim gesunden Abnehmen, statt sich nur auf eine Diät zu verlassen.
- 11) Indem Sie sich bewegen, verschwinden durch den gleichzeitigen Fettabbau und durch den verstärkten Muskelaufbau unschöne Speckrollen und Ihre Körperkonturen werden differenzierter.
- 12) Nachdem Sie sich dazu entschlossen haben, sportlich aktiv zu werden, unterstützen Sie nicht nur Ihre Gesundheit aktiv, sondern gewinnen auch an Attraktivität und Ausstrahlung hinzu.

Aufgabe 12

- 1) aber 2) andererseits 3) und 4) wenn 5) Trotzdem 6) dass 7) sowohl 8) dass 9) Um 10) als 11) desto 12) Damit 13) indem 14) Bevor 15) Obwohl 16) nur 17) Wenn 18) sondern

Aufgabe 13

- 1) wen 2) ob 3) wer, wem 4) welche 5) warum 6) warum 7) welchem 8) was 9) ob 10) wo

Aufgabe 14

- 1) die 2) denen, denen 3) die 4) dem 5) die 6) das 7) denen 8) was, was 9) dem

Aufgabe 15

- 1) Für viele Menschen ist der Hochzeitstag immer noch der Tag, an dem sich ihr Leben grundsätzlich ändert.
- 2) Dem großen Tag gehen natürlich viele Vorbereitungen voraus, die gut organisiert sein müssen, damit der Stress nicht zu groß wird.
- 3) Das Brautkleid, über das sich die zukünftige Braut gewöhnlich viele Gedanken macht, sollte zu ihrer Persönlichkeit passen.
- 4) Dann gibt es viele Hochzeitstraditionen und -bräuche, mit denen das Hochzeitspaar aber nicht unbedingt einverstanden ist.
- 5) Unser Tipp: Nichts sollte Teil der Hochzeitsfeier werden, was einem nicht gefällt.
- 6) Die Zahl der Gäste für das Fest ist etwas, was man sich gut überlegen sollte.

- 7) Was das Essen betrifft, schmeckt den Hochzeitsgästen das meiste, was bei einem Büffet oder einem mehrere Gänge umfassenden Menü angeboten wird, aber das ist natürlich kostspielig.
- 8) Ein Schloss oder ein anderes romantisches Gebäude, wo man feiern könnte, oder ein entlegenes Restaurant in der Natur, wohin sich die Gäste nach der Trauung begeben, sind immer schöne Orte für eine Hochzeitsfeier.
- 9) Für die Hochzeitstorte brauchen Sie einen phantasievollen Konditor, der eine Torte nach Ihren Wünschen herstellen kann.
- 10) Wenn alles, was Sie geplant haben, gut über die Bühne gegangen ist, können Sie beruhigt in die Flitterwochen fahren.

Aufgabe 16

- 1) die 2) was 3) der 4) den 5) der 6) dessen 7) die 8) der 9) den 10) deren 11) das 12) das 13) den 14) die 15) in denen 16) wo 17) an dem 18) der 19) den 20) der 21) der 22) die 23) wo/ in denen 24) der 25) der 26) die 27) die

Aufgabe 17

- 1) zu unterstützen 2) dass 3) entnommen 4) Zustand sind 5) haben wir 6) in denen 7) was 8) Ihnen 9) wo 10) wird 11) Hobbyköche sind 12) wollen wir 13) Sie 14) können 15) damit 16) zu erhalten

Aufgabe 18

- 1) sein werden 2) Bevor 3) was 4) ob 5) uns interessiert 6) ob 7) Reithalle gibt 8) wo / in der / damit 9) +was 10) wenn

Aufgabe 19

- 1) wie 2) Je 3) so 4) Genauso / Ebenso 5) so 6) wie 7) wie 8) so

Aufgabe 20

- 1) wie 2) als 3) ganz 4) wie 5) desto 6) so viele 7) so, würden 8) Genauso

Aufgabe 21

- 1) welche 2) denn 3) aber 4) Deshalb / Darum / Deswegen / Daher 5) so 6) die 7) ob/ wenn 8) wäre 9) so 10) das 11) weil 12) sondern 13) was 14) entweder 15) wie 16) weniger 17) als 18) ob 19) welche 20) billiger 21) desto 22) Dagegen / Hingegen 23) Je 24) mehr 25) wo 26) nur 27) sondern 28) wenn

Aufgabe 22

- 1) Darum 2) als 3) den 4) so 5) ob 6) wenn 7) ist für uns 8) heben Sie 9) Sie 10) Nähe gibt

Aufgabe 23

- 1) Wann ist die Behörde für die Öffentlichkeit zugänglich?
- 2) Was genau will ich von der Behörde?
- 3) Benötige ich Aufenthaltspapiere und wenn ja, welche Aufenthaltspapiere benötige ich.
- 4) Wem muss ich Änderungen des Familienstandes oder die Geburt eines Kindes mitteilen?

- 5) Wer hilft mir bei Fragen zum Verbraucherschutz weiter?
- 6) Brauche ich eine Baugenehmigung, wenn ich ein Haus bauen oder etwas an meinem Haus ändern will? Welche Baugenehmigung brauche ich?
- 7) In wessen Zuständigkeit liegt es, über die Aufnahme meines Kindes in einem Kindergarten zu entscheiden?
- 8) An welche Behörde muss ich mich wenden?
- 9) Welche Behörde muss ich zu allen diesen Themen aufsuchen?
- 10) An wen muss ich mich konkret mit meinem speziellen Anliegen wenden?

Aufgabe 24

- 1) Sie fragen, warum Burgen überhaupt gebaut wurden.
- 2) Sie möchten wissen, ob es auch schon vor dem Mittelalter Burgen gab.
- 3) Es interessiert sie auch, welche verschiedenen Bauweisen es gibt.
- 4) Natürlich möchten sie auch wissen, wer und wie viele Menschen auf einer Burg wohnen.
- 5) Einige Schüler fragen, wozu die verschiedenen Gebäude der Burg dienten.
- 6) Beim Anblick der starken Mauern fragen sich viele, wie man sich auf einer Burg vor Angreifern schützen konnte.
- 7) Andere möchten erfahren, womit man die Burg überhaupt angreifen konnte.
- 8) Und selbst die Lehrer fragen, seit wann man Wassergräben um Burgen anlegte.
- 9) Von Interesse ist für die jungen Besucher auch, ab wann es Ritter gab und was das Wort eigentlich bedeutet.
- 10) Max und Moritz fragen, wie man überhaupt Ritter wurde.
- 11) Sie möchten natürlich auch wissen, welche Aufgaben ein Ritter hatte und mit welchen Waffen er kämpfte.
- 12) Eine Schülerin erkundigt sich danach, welchen Werten sich Ritter verpflichtet fühlten und ob sie sich immer ritterlich verhalten haben.
- 13) Der Leiter der Führung durch die Burg erklärt auch, wie lange ein Ritterturnier dauerte.
- 14) Als sie die schweren Rüstungen sehen, wollen sie wissen, wie viel eine Ritterrüstung wog.
- 15) Zum Schluss fragen sie, ob sie einmal ein echtes Ritterschwert in die Hand nehmen dürfen.

Aufgabe 25

- 1) *Die mehrköpfige Familie im Speisesaal:*
 - Heb sofort die Serviette vom Boden auf!
 - Du sollst jetzt endlich deinen kleinen Bruder in Ruhe lassen!
 - Könntest du mir bitte die Speisekarte übersetzen?
 - Sie müssen unbedingt die Spezialität unseres Hauses probieren!
 - Lasst uns doch mal in Ruhe das leckere Essen genießen!
 - Du isst jetzt sofort dein Schnitzel!
 - Liebling, würdest du mir bitte das Salz reichen!
 - Machen wir nach dem Essen doch noch einen kleinen Spaziergang!

2) *An der Rezeption bei der Ankunft einer großen Reisegruppe:*

- Bitte nicht vordrängeln!
- Lasst uns gleich nachher in die Hotelbar gehen!
- Könnten Sie meine Koffer auf das Zimmer bringen?
- Ab jetzt wird der Urlaub genossen!
- Sie sollten sich unbedingt die alte Ruine am Strand ansehen!
- Stellen wir doch das ganze Gepäck hier in die Ecke!
- Bitte haben Sie noch etwas Geduld!
- Du wirst jetzt einfach einmal nicht meckern!

3) *Am Hotelpool:*

- Kinder, hier steht ausdrücklich: Nicht vom Beckenrand springen!
- Guck mal, Papi, ich kann vom Beckenrand springen!
- Fahren wir doch danach in das malerische Dorf da oben auf dem Berg!
- Könnten sie uns noch drei frisch gepresste Orangensäfte bringen?
- Lasst uns ganz früh fünf Sonnenliegen belegen!
- Du duschst dich jetzt erst einmal und dann kannst du im Pool schwimmen!
- Los, wir machen jetzt ein Wettschwimmen!
- Würdest du mich bitte eincremen?

AUFGABE 1 OBJEKTE

Aufgabe 1

- 1) dem 2) der 3) dem/ den (Plural) 4) seinem 5) den Kindern 6) ihren 7) dem 8) den Einwohnern
9) ihrer 10) den Forschern

Aufgabe 2

- 1) ihrer, den 2) den, ihnen 3) dem, dem 4) den, ihnen 5) den 6) den 7) den 8) den 9) der 10) den

Aufgabe 3

- 1) einer, die, der 2) des, der 3) der 4) des, die 5) der 6) des 7) des

Aufgabe 4

- 1) die, verbringen 2) den, nichts 3) andere, die 4) ihrem 5) belegen, einen, das, zeichnen 6) vielen
7) die, sie 8) eine

Aufgabe 5

- 1) c) haben 2) a) folgen, b) erfordern 3) a) treffen b) nachzugehen 4) c) applaudieren 5) a)
besucht 6) c) lesen, b) sammeln 7) c) haben a) probieren b) versprechen 8) a) verliert c)
verschiebt

Aufgabe 6

- 1) b) für 2) b) an 3) a) daran 4) a) auf 5) c) Worauf 6) c) auf

Aufgabe 7

1) die 2) den 3) der 4) ein 5) diesen / den 6) die/ solche

Aufgabe 8

1) dem 2) durch 3) Kinder / Zeit / ihre / alles 4) die / ein 5) Welches 6) den / ein 7) Warum / einen / ihren 8) dass / den / die 9) den / Verhalten 10) eine / einem / die

Aufgabe 9

1) Wer erfindet eigentlich die vielen Spiele, elektronische oder klassische Brettspiele, die wachsame Eltern, je nachdem, mit Sorge oder mit Genugtuung betrachten? Oder ... Spiele, (die vielen) elektronischen oder klassischen Brettspiele, ...

2) Besonders die klassischen Brett- und Kartenspiele gelten bei den besorgten Eltern als ungefährlich, sodass es umso erstaunlicher ist, dass der Staat den schönen Beruf des Spieleentwicklers nicht regelt oder fördert.

3) Diese Menschen, deren spannende Spiele in den Regalen der Spielwarenhandlungen zu finden sind, verlassen sich alleine auf ihre schöpferische Fantasie, wenn es darum geht, neue Spielideen zu entwickeln und umzusetzen.

4) Jährlich zeichnet eine Jury die besten Spiele mit Spielepreisen aus, wie zum Beispiel dem „Spiel des Jahres“.

5) Ganz anders sieht es mit den elektronischen Spielen aus, jener ständig wachsenden Gruppe von Spielen, deren negativer Einfluss vor allem auf junge Menschen so gerne öffentlich diskutiert wird.

6) Hochschulen, Fachhochschulen und privat geleitete Akademien bieten den populären Studiengang „Game-Design“ an, in dem Dozenten ambitionierten digitalen Spieleentwicklern die nötigen Kenntnisse vermitteln.

7) Absolventen dieses relativ neuen Studiengangs finden in der freien Wirtschaft einen Arbeitsplatz oder sie eröffnen ihr eigenes Studio, um Spiele oder Apps zu entwickeln.

8) Sie hoffen auf den boomenden Markt der elektronischen Spiele oder erweitern ihre erworbenen Kenntnisse in einem Anschlussstudium, wie zum Beispiel der Medieninformatik.

Aufgabe 10

1) einem 2) ihm 3) uns 4) jedem 5) ihr 6) ihnen 7) niemandem 8) uns 9) ihnen 10) ihm

Aufgabe 11

1) zu 2) mit 3) auf 4) von 5) mit 6) zu 7) über 8) mit 9) im 10) auf / auf

Aufgabe 12

1) an / an 2) für 3) auf 4) an 5) darum 6) von 7) an 8) für

Aufgabe 13

1) solche, diese 2) Die 3) Gründe, Ursachen 4) das 5) eine 6) sie 7) Auswirkungen 8) unsere 9) Häuser 10) jeder 11) sein 12) Wissen 13) Aufgabe 14) Staaten, Länder 15) ihre 16) Bewohnern / Bürgern 17) Erfahrungen 18) Wissen / Aufklärung

Aufgabe 14

1) übernehmen 2) Karriere 3) auf 4) mehr 5) für 6) einen 7) Vielzahl 8) keine 9) dazu 10) ihre 11) Eltern 12) einen 13) Vorstellungen 14) an 15) in 16) sie

Aufgabe 15

1) am 2) als 3) Eindruck 4) Anerkennung 5) an 6) auf 7) etwas 8) dem 9) achten 10) orientieren 11) die 12) Verzicht

Aufgabe 16

1) alles / vieles / einiges 2) den 3) Ideen 4) gezeigt / bewiesen 5) neuen / innovativen u.a. 6) die 7) Möglichkeit 8) vor 9) an 10) Die 11) von 12) Hobby, Interesse 13) Wettbewerb 14) andere 15) Jugend 16) die

Aufgabe 17

1) Kind(e)s 2) beteiligen 3) diesen Zweck 4) Spendern 5) Höhe 6) Hinweis 7) eine 8) diese 9) Leistungen 10) auf meine

5. Schritt: Sonstige Ergänzungen

Adverbien

Übung 1

a) 1) *damals, früher* 2) *jetzt, heutzutage, heute, nun, zurzeit* 3) *bald* 4) *eben, gerade, vorhin* 5) *werktags* 6) *kürzlich, neulich, zuletzt* 7) *seitdem, seither, mittlerweile, inzwischen* 8) *vorher, davor*
b) 1) *zeitlebens* 2) *ganztags* 3) *halbtags* 4) *schon lange*
c) 1) *bisweilen, manchmal, mehrmals* 2) *abends, nachts, morgens, mittags, vormittags, nachmittags* 3) *montags, dienstags usw.* 4) *häufig, oft* 5) *selten* 6) *immer, stets, ständig*

Übung 2

① 1) *seitdem* 2) *vorerst* 3) *heutzutage* 4) *dauernd* 5) *seither* 6) *kürzlich*
② 1) *gerade* 2) *halbtags* 3) *häufig* 4) *neulich*
③ 1) *bisweilen* 2) *kürzlich* 3) *seitdem* 4) *danach* 5) *Dann* 6) *irgendwann* 7) *ständig* 8) *Schließlich* 9) *morgens* 10) *zugleich* 11) *selten* 12) *noch nie* 13) *jetzt* 14) *gestern* 15) *übermorgen* 16) *ständig* 17) *anschließend* 18) *stets* 19) *endlich* 20) *einmal*

Übung 3

1) *nirgendwo, nirgends* 2) *da, dort, anderswo, drüben* 3) *rechts* 4) *nirgendwo, nirgends* 5) *außen, draußen* 6) *oben* 7) *hinten*

Übung 4

1) *dahin, dorthin* 2) *hinaus* 3) *herunter* 4) *rückwärts* 5) *bergauf* 6) *abwärts* 7) *hinaus* 8) *hinauf* 9) *herein* 10) *anderswohin*

Übung 5

① 1) *überall / unten* 2) *Drinnen* 3) *Anderswo / darüber* 4) *vorwärts / rückwärts* 5) *bergab / - vorwärts*

- ② 1) Anderswo 2) Hinaus / hinein 3) Irgendwo 4) dorthin 5) heimwärts / irgendwohin
③ 1) überall 2) Dort 3) hin und her 4) irgendwo 5) Dort 6) andernorts 7) nach oben 8) nirgendwo
9) hier

Übung 6

- 1) deshalb / darum / daher / deswegen / folglich / infolgedessen 2) Trotzdem 3) daher 4) nämlich
5) ansonsten 6) Dafür / Dazu 7) Dennoch / Trotzdem 8) Keinesfalls

Übung 7

- ① 1) insofern 2) Demnach 3) notfalls 4) folglich 5) schlimmstenfalls 6) demnach 7) Notfalls 8)
Keinesfalls
② 1) Trotzdem 2) infolgedessen 3) Darum 4) Dessen ungeachtet 5) deshalb 6) darum 7) nämlich
8) trotzdem 9) keinesfalls 10) gleichwohl 11) deswegen 12) dennoch 13) daher 14) Somit

Übung 8

- 1) größtenteils 2) äußerst 3) gern 4) jedoch 5) immerhin 6) sonst 7) Allerdings 8) Nur

Übung 9

- 1) Deshalb / Deswegen 2) überall 3) dahin 4) hier 5) immer 6) dort 7) viel 8) auch 9) ungefähr 10)
Nur

Übung 10

- (Lösungsvorschläge): 1) besonders 2) zweitens, darüber hinaus, ebenfalls 3) häufig, oft 4)
außerdem, überdies 5) deshalb 6) heutzutage 7) zweimal 8) nämlich 9) Außerdem 10) wenigstens,
zumindest

Übung 11

- 1) Besonders 2) durchschnittlich / jährlich 3) nur 4) auch 5) dann 6) nur 7) Vor (8) schon 9) erst
10) danach / anschließend 11) wirksam 12) deshalb 13) doch 14) hauptsächlich 15) oft 16)
hinunter 17) aber 18) meistens 19) Aber / Doch 20) überhaupt

Übung 12

- 1) Deshalb 2) einstimmig 3) dringend / unbedingt 4) heute 5) hauptsächlich / vor allem 6) innen 7)
nicht 8) hin- 9) hergerückt 10) bald

Übung 13

- innerhalb/ außerhalb* der Öffnungszeiten | *von* 8.00 Uhr *bis* 16.00 Uhr | geschlossen *bis*
einschließlich 15. August | *für* drei Tage | *von* morgens *bis* abends | *Bis* heute Abend! | *zu*
gegebener Zeit | *beim* Tanzen | *während* der Rede (gleichzeitig) | *seit* Kurzem | *über* Nacht | *in*
der Nacht *von* Samstag *auf* Sonntag | *während* der Semesterferien | *bis zu* fünf Stunden (Dauer) |
von einem Tag *auf* den anderen | die ganze Nacht *über* | Tag *für* Tag | *von* 2008 *bis* 2017 | *zu*

Omas Lebzeiten | *seit* den Anfängen der Neuzeit | *über* das Wochenende | *innerhalb von* drei Monaten | *seit* über 30 Jahren | *für* einen ganzen Sommer | *zu* ihrer Zeit | *für* immer | *seit* Jahren

Übung 14

am 15. Mai | *aus* dem 17. Jahrhundert (Herkunft) | *im* 17. Jahrhundert | *am* Freitagmorgen | *um* 13.00 Uhr | *um* eins | *am* Tag der Arbeit | *an / vor / nach* Ostern | *am* 1. Mai | *von* nun *an* | *vor* einer Woche (vergangen) | *ab* nächstem Monat | *in / aus* der Steinzeit | *zwischen* Weihnachten und Ostern | *im* Paläolithikum | *aus* dem Paläolithikum | *vor* vielen Jahren (vergangen) | *in / nach* einigen Jahren | *in* der Zukunft | *am / ab* Monatsende | *gegen* Ende des Sommers (ungefähr) | *am* Ende des Krieges | *gegen* fünf Uhr (ungefähr) | *ab* 2017 | *im* Urlaub | *ab* dem neuen Semester | *zwischen* 9.00 Uhr und 12.00 Uhr | *am* Wochenbeginn | *im* Jahr 2017 | *in / nach / vor* den Ferien | *zwischen* Sommer und Winter | *ab* der nächsten Saison

Übung 15

1) seit 2) Am 3) In 4) am 5) Von / bis 6) Am / nach / nach 7) Zum / am 8) bei 9) Am 10) Seit 11) Seit 12) im 13) Nach 14) Am 15) Bei / Während 16) Bei 17) Im

Übung 16

- (A) 1) Nach 2) Während 3) Von 4) an
- (B) 1) für 2) zu 3) von 4) bis 5) von 6) bis 7) bis 8) seit 9) bis
- (C) 1) in 2) im 3) bei 4) im 5) von 6) an
- (D) 1) von 2) an 3) zu 4) während 5) zu
- (E) 1) Nach 2) seit 3) am

Übung 17

infolge des Erdbebens | *dank* des schnellen Eingreifens der Polizei | mangels Qualifikationen | *anlässlich* des 150. Todestages | *auf* die Empfehlung des Arztes (hin) | *aus* Furcht vor Strafe | *vor* Schreck | *dank* des Engagements der Helfer | *aus* Mangel an praktischen Erfahrungen | *anlässlich* der Ausstellungseröffnung | *aus / vor* Enttäuschung über die Absage | *aus* Bescheidenheit | *dank* guter Qualifikationen | *aus* diesem Grund | *mangels* ausreichender Zukunftsperspektiven (negativ) | *infolge* des breiten Spektrums an beruflichen Möglichkeiten | *auf* einen Tipp hin | *infolge* des Abbaus von Arbeitsplätzen

Übung 18

| *für* die Studenten | *trotz* erheblichen Widerstands | *trotz / ungeachtet* einer Überprüfung der Ergebnisse | *zum* Starten der Maschine | *für* die Bewältigung des Problems | *trotz / ungeachtet* des geplanten Events | *für* die Renovierung der Häuser | *trotz / ungeachtet* ihres fortgeschrittenen Alters | *zum* Zweck einer besseren Kundenbetreuung | *trotz / ungeachtet* des Stromausfalls | *zur* Verringerung des Gewichts | *für* gerechtere Gehälter | *trotz / ungeachtet* der ungünstigen Verhältnisse

Übung 19

- (A) 1) vor 2) aufgrund 3) während 4) Infolge 5) im 6) nach
- (B) 1) wegen 2) in 3) Infolge 4) In 5) Mit

(C) falsche Präposition: 1) während 2) nach 3) seit dem 4) In

(D) 1) Dank 2) Mangels 3) Bis zu 4) Wegen

Übung 20

① 1) Entgegen / auf / auf 2) In / am 3) am / auf / auf 4) Nach 5) Zum / von / aus 6) Im 7) im 8) ohne

② 1) am / von / zu 2) mit 3) in / vor 4) zur 5) in, ab, zu

③

1) Polizeibeamte verfolgten die Verdächtigen *auf Schritt und Tritt*.

2) *Schlag auf Schlag* erfolgte schon nach wenigen Tagen deren Festnahme an verschiedenen Orten der Stadt.

3) *Von Jahr zu Jahr* machen sich Kriminelle die neuen Technologien immer intelligenter zunutze.

4) *Auf lange Sicht* muss die Polizei mehr Personal einstellen, das sich mit kriminellen Methoden im Internet gut auskennt.

5) Informatiker gibt es mittlerweile ja *wie Sand am Meer*.

6) Wer allerdings Verbrechern auf die Spur kommen will, muss sich *durch und durch* mit dieser Aufgabe identifizieren.

④

1) Die Damenelf spielte, als ginge es *um Leben und Tod*.

2) *An und für sich* handelte es sich bei der gegnerischen Mannschaft um ein gut eingespieltes Team.

3) Dieses Mal war ihr ihre Gegnerin aber *auf der ganzen Linie* überlegen.

4) *Alles in allem* war es ein sehr abwechslungsreiches Spiel.

5) Beide Mannschaften wollten den Skeptikern überdies *ein für alle mal* zeigen, dass auch Damenfußball spektakulär sein kann.

Übung 21

①

bei uns zu Hause | *ins* Zentrum fahren | es tropft *von* den Dächern | *aus* der Nähe besehen | *in* Zürich leben | *bei* einem bekannten Unternehmen arbeiten | *aus* dem Ausland zurückkehren | die Tassen *in* den Schrank stellen | Kettwig liegt *bei* Essen | *zum* Bäcker gehen | *von* Ort zu Ort verschieden | nicht ganz *bei* sich sein | *im* Kleiderschrank hängen | der Eingang *zum* Museum | *nach* Münster fahren | die Teller *aus* dem Schank nehmen | *von* rechts kommen | *nach* Norden fahren | *auf* einer Taufe anwesend sein | den Turm *aus* fünf Kilometer Entfernung erkennen | *vom* Zahnarzt zurückkommen | *nach* Mühlendorf wandern | *zum* Zahnarzt gehen | *nach* Schweden reisen

②

| *außerhalb* der Schutzhütte war es kalt und windig | *inmitten* des dichten Verkehrs war ein Dreirad zu erkennen | *bis zur* nächsten Ecke gehen | *von* hier *aus* | das Fahrrad *gegen* die Wand lehnen | *gegen* den Wind segeln | *außerhalb* der Legalität leben, kriminell sein | *innerhalb* der Dorfgemeinschaft | *vom* Gipfel *aus* die Sicht genießen | *von* der Ostküste *bis zur* Westküste fahren | mit dem Kopf *gegen* die Wand rennen (Redensart) | *von* Ort zu Ort verschieden | *inmitten* des brennenden Waldes eingeschlossen sein | 50 Kilometer *außerhalb* der Stadt liegen | *von* oben *bis* unten | *innerhalb* / *außerhalb* der Befestigungsmauern der Burg | *vom* Gipfel *bis zur* Küste sehen können

Übung 22

durch den Türspalt sehen | einen Spaziergang am Fluss *entlang* | eine Runde *um* das Fußballfeld laufen | *oberhalb* / (*unterhalb*) der Berghütte liegt der Gletscher | die ruhigen Stadtviertel *abseits* des Zentrums | der Zug *über* Stuttgart nach München | die Skipiste *oberhalb* der Seilbahnstation | *jenseits* des Grabens steht die Bergruine, *diesseits* befindet sich eine große Grünfläche | *um* den Tisch herum sitzen | *über* die Köpfe der Mitmenschen hinausragen | *entlang* der Schienen verläuft eine Stromleitung | im Laden *um* die Ecke | ein Bummel *durch* die Stadt | der Radweg *entlang* des Mains | *abseits* / *jenseits* / *diesseits* / *oberhalb* / *unterhalb* der vielbefahrenen Autobahn | *diesseits* / *jenseits* der Bergkette regnet es, *jenseits* / *diesseits* ist schönes Wetter | *über* das Ziel hinaus laufen | *durch* die Tür hineinkommen | *um* den Tisch herumsitzen | die Straße *entlang* laufen | *unterhalb* der Seilbahnstation endet die Straße | *abseits* des Touristenrummels | *unterhalb* des Klosters liegt das Tal | die Weinberge *oberhalb* des Flusses

Übung 23

- ① 1) durch 2) zwischen 3) aufs 4) auf 5) auf 6) ins 7) in
- ② 1) in 2) bis 3) in 4) zu 5) auf 6) abseits
- ③ 1) zwischen 2) durch 3) von 4) nach 5) zu 6) aus 7) auf 8) ins
- ④ 1) an 2) von 3) aus 4) bis 5) zum 6) in 7) auf 8) entlang 9) vor 10) in 11) auf

Übung 24

- 1) am 2) entlang 3) im 4) an 5) entlang 6) vom 7) zum 8) unterhalb 9) in 10) zur

Übung 25

- 1) in 2) im 3) hinter 4) Auf 5) entlang 6) auf / bei 7) im 8) durch 9) an 10) auf 11) zur 12) von

Übung 26

- 1) in 2) am 3) zu 4) bei 5) unterhalb 6) Seitlich 7) auf 8) Am 9) in 10) auf

Übung 27

- 1) vor 2) in 3) an 4) auf 5) in 6) unter 7) zu 8) auf 9) entlang 10) durch 11) aus 12) in 13) vor 14) beim 15) in 16) in

Schritt 6 feste Wendungen

Funktionsverbgefüge

Übung 1

- ① 1) gestoßen 2) gewonnen 3) verloren, gesucht 4) ausbricht, bewahren 5) verpflichtet
- ② 1) eingestellt 2) gesammelt 3) verlieren 4) ausgeführt 5) geleistet
- ③ 1) ergriffen, ausgelassen 2) vermeiden, schützen, gehen, aussetzen 3) erfüllen, verzichten 4) missbraucht 5) abgegeben
- ④ 1) schließen 2) ausstellen 3) üben 4) übernehmen 5) treffen

Übung 2

- 1) ... das *letzte* Wort *behalten*

- 2) ... *erhielt* zunächst der Verteidiger *das* Wort. In einem Strafprozess hat aber der Angeklagte immer das *letzte* Wort.
- 3) ... dein Wort nicht *gehalten*?
- 4) Sie *stellt* ihm also eine Frage.
- 5) ... *traf* er den *Entschluss*, das Haus zu kaufen.
- 6) ... er *stellt* einen Antrag auf ein Stipendium.
- 7) ... Nachricht *geben*
- 8) Er hat Eindruck *auf* mich *gemacht*.
- 9) ... Er *erhebt* gegen den Betrüger *Anklage*.
- 10) Sie haben einen wesentlichen *Beitrag* zum Erfolg der Veranstaltung *geleistet*.
- 11) Der Gedanke lässt sich schwer ausdrücken. Er ist schwer in Worte zu *fassen*.
- 12) Man soll ihn in Ruhe *lassen*.
- 13) Sie *sind* ganz bei der Sache.
- 14) Es *steht* genug Energie zur Verfügung.
- 15) ... sie haben von dieser Sache keine *Ahnung*.
- 16) ... er hat den Faden *verloren*.
- 17) Er *leistet* ihm erste Hilfe.
- 18) Sie kann sich gut vorstellen, wie es ihm geht. Sie kann sich gut in seine Lage *versetzen*.
- 19) ... sie *unternehmen* Versuche, um die Lage zu ändern.
- 20) ... er ist in *Schwierigkeiten* geraten.

Übung 3

- 1) stoßen, treffen 2) leisten 3) ausgesprochen, ausgedrückt 4) abstatten 5) halten 6) drängen 7) stellen 8) verschlechtert

Übung 4

- 1) *aus* dem Weg zu *gehen*
- 2) *tragen* die Verantwortung *für*
- 3) *sind* wegen (...) nicht dazu *in* der Lage
- 4) *spielen* im Berufsleben eine immer wichtigere *Rolle*
- 5) *mit* der Dekoration (...) Mühe *gegeben*
- 6) *trägt* die Kosten *für* die Reparatur.
- 7) *üben* Kritik *an*
- 8) *nehmen* eher eine Niederlage *in* Kauf.
- 9) *sind in* Erfüllung gegangen.
- 10) *zeigten an* den Plänen für die neue Schule Interesse.
- 11) *zieht* die Bedeutung des Themas *in* Frage.
- 12) *bringen* sie immer *in* Verlegenheit.
- 13) zu Ende *bringen* / *führen*
- 14) *ergreift vor* der heranrückenden Armee die Flucht.
- 15) *zur* Anwendung *kommen*
- 16) *kommt* nicht *in* Betracht.
- 17) *nahm auf* die neueste Statistik Bezug.
- 18) *mit* der Benutzung von Plastiktüten endlich Schluss *machen*

19) *über* die Konsequenzen (...) *machen*

20) *für* die Verspätung der Züge wurde kein Grund *angegeben*

Übung 5:

1) verschrieb 2) gewährte 3) stand 4) erhielt 5) brachte 6) benutze 7) bereitete 8) stellt ... auf 9) Verlass 10) Gespräch ... geführt 11) nahm Abschied 12) Vertrauen

Übung 6

① Körper allgemein

- 1) Seit einer Woche ist er gesund und wieder auf den Beinen.
- 2) Ich wünsche dir alles Gute und drück dir ganz fest die Daumen.
- 3) Sie ist so nervös und verliert die Nerven.
- 4) Das ist ein Skandal, den man nicht auf die Leichte Schulter nehmen muss.
- 5) Eine mutige Kioskbesitzerin, die gestern Nacht von einem Räuber bedroht wurde, machte ihnen durch laute Schreie Beine.
- 6) Durch die Panik nach dem Erdbeben verloren nahmen es viele Menschen den Kopf und irrten zunächst ziellos durch die Straßen der Stadt.
- 7) Dieses Geschäft ist ziemlich riskant, ich würde an deiner Stelle die Finger davon lassen und mein Vermögen nicht gefährden.
- 8) Sie verliert leicht den Mut und steckt den Kopf in den Sand.

② Sinnesorgane

- 1) Das Gespräch fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit *unter vier Augen statt*.
- 2) Mir fällt sein Name nicht ein, obwohl *er mir auf der Zunge liegt*.
- 3) Jeden Morgen ist die Bushaltestelle voll mit Bierflaschen und Müll, man könnte *aus der Haut fahren!*
- 4) Man schenkte ihr kein Vertrauen, so dass man sie nicht über das Ereignis informierte, sondern *im Dunkeln ließ*.
- 5) Sie wollen zum Bahnhof? Da müssen sie immer geradeaus gehen, einfach *immer der Nase nach*.
- 6) Beim nächsten Mal muss ich Ihnen ein Bußgeld auferlegen, wenn Sie den Schwarzbau nicht innerhalb von zehn Tagen entfernen. Dieses Mal *drücke ich noch ein Auge zu*.
- 7) Die Polizei *tappt noch im Dunkeln*.
- 8) Als er von der unglaublichen Neuigkeit hörte, *traute er zunächst seinen Ohren nicht*.
- 9) Bei Schokoladentorten *wird sie immer weich!*

③ Aktivitäten

- 1) Der Notarztwagen war nach dem Unfall *schnell zur Stelle*.
- 2) Der Diskussionsleiter bat die eingeladenen Politiker mehrmals darum *zur Sache zu kommen*.
- 3) Die Bürgerinitiative, die sich für die Begrünung des Stadtviertels einsetzte, *brachte einiges ins Rollen*.
- 4) Auf ihn ist Verlass, *er hält immer sein Wort*.
- 5) Die Polizei *ertappte* die Diebe *auf frischer Tat*.
- 6) Der Betrüger hatte seinen Opfern *Sand in die Augen gestreut* und sie nicht über die Risiken der Geldanlage aufgeklärt.

- 7) Im Wahlkampf machen die Parteien große Versprechen, aber sobald sie regieren, *brechen sie ihr Wort*.
- 8) Bei der Versammlung wurde *die Sprache* auch *auf* den Ausbau des Sportplatzes *gebracht*.
- 9) Die Favoriten des Rennens *gaben Gas*, um als erste die Ziellinie zu überqueren.
- 10) Kurz vor einem Erdbeben *legen* Haustiere ein sonderbares Verhalten *an den Tag*.

④ Natur und Physik

- 1) Der Nachbar geht *bei Wind und Wetter* mit seinen Hunden spazieren, selbst bei starkem Regen.
- 2) Obwohl an diesem Tag schlechtes Wetter vorhergesagt wurde und die Segler informiert wurden, *schlugen diese die Warnung in den Wind*.
- 3) Die Investition war den Geldgebern viel zu riskant, schließlich wollten sie nicht *mit dem Feuer spielen* und ihr Vermögen riskieren.
- 4) Die Zwillinge sind so unterschiedlich wie *Tag und Nacht*.
- 5) Durch die Recherche der Journalisten einer großen Tageszeitung *kam ans Licht*, dass zahlreiche bekannte Persönlichkeiten ihr Vermögen in Steuerparadiesen verstecken.
- 6) Eltern sollten dafür sorgen, dass ihre Kinder mindestens einmal täglich *an die frische Luft gehen*.
- 7) Der Sportwagen raste *wie der Blitz* durch das Dorf.
- 8) Erst später *ging den Forschern ein Licht auf*, wie das Problem des Energieverlusts zu lösen war.
- 9) Obwohl die Journalisten *an der Quelle saßen* und alle relevanten Informationen aus erster Hand bekamen, veröffentlichten sie den Skandal erst nach einigen Wochen.

⑤ Kleidung

- 1) Nachdem der Skandal an die Öffentlichkeit gekommen war, musste der Minister *den Hut nehmen* und zurücktreten.
- 2) Um das Projekt zu verwirklichen, *krempelten* alle Beteiligten *die Ärmel auf*, um zum Erfolg beizutragen.
- 3) Der Herausgeber der Zeitung *riskierte Kopf und Kragen*, um den inhaftierten Journalisten zu helfen.
- 4) Der Vorgesetzte *schob* seinen Mitarbeitern *die Schuld* für den Misserfolg *in die Schuhe*.
- 5) Sehr romantische Menschen neigen dazu, die Wirklichkeit nicht wahrzunehmen und vieles *durch die rosa Brille zu sehen*.
- 6) In Zeiten der Wirtschaftskrise sind die meisten Menschen dazu gezwungen, *den Gürtel enger zu schnallen* und zu sparen.
- 7) Ein gut vorbereiteter Kandidat *schüttelt* in der mündlichen Prüfung die richtigen Antworten *nur so aus dem Ärmel*.
- 8) Seit sie sich beim Fußballspielen zwei mal schwer verletzt hatten, war diese Sportart *ein rotes Tuch* für sie.
- 9) Glaubt man den Pressemitteilungen des Unternehmens, *hatte* das gesamte Management *eine weiße Weste* und wusste nichts von der Zahlung von Schmiergeldern.
- 10) Sein Kollege ist schnell beleidigt und fühlt sich bei der kleinsten Kritik sofort *auf den Schlips getreten*.

⑥ Tiere

- 1) Ein Problem bei Internetkäufen ist, dass man die Produkte vorher nicht sieht und im Grunde die *Katze im Sack kauft*.
- 2) Man hatte den interessierten Käufern *einen Bären aufgebunden*, als man behauptet hatte, dass die Grundstücke am Strand preiswert erworben werden könnten.
- 3) Wurst nach Deutschland exportieren zu wollen ist wie *Eulen nach Athen tragen*.
- 4) Er neigt dazu, *aus einer Mücke einen Elefanten* zu machen und die Dinge schlimmer darzustellen als sie wirklich sind.
- 5) Wegen des mangelnden Lichts gingen die Menschen noch vor hundert Jahren oft *mit den Hühnern* schlafen.
- 6) Die Touristengruppe ging *im Gänsemarsch* über den Platz.
- 7) In so genannten Mangelwirtschaften *stehen* die Menschen für viele Alltagsprodukte oft stundenlang *Schlange*.
- 8) Die alte Dame *war* wegen ihrer Eigenwilligkeit schon immer *das schwarze Schaf* der Familie.
- 9) Neues Hemd, neuer Anzug, neue Krawatte, der Bewerber erschien *wie aus dem Ei* gepellt zum Vorstellungsgespräch.
- 10) Die junge Kollegin fühlt sich im neuen Arbeitsumfeld *wie ein Fisch im Wasser*.

⑦ Sonstige

- 1) Konservative Menschen wollen am liebsten immer *alles beim Alten lassen*.
- 2) Die Urlauber, die am Flughafen zwei Tage lang auf ihren Rückflüge von der Urlaubsinsel warten mussten, waren *fix und fertig*, als sie endlich ihre Heimreise antreten konnten.
- 3) Die ständigen Sticheleien ihrer Kollegin hatten *ihr den Rest gegeben*, deswegen suchte sie sich eine neue, bessere Arbeitsstelle.
- 4) Gute Journalisten müssen immer *auf dem Laufenden sein*.
- 5) Menschen mit ein wenig Mut und Phantasie entscheiden sich leichter dazu, *neue Wege einzuschlagen*.
- 6) Dank neuer Technologien *waren* die Analysten bereits nach kurzer Zeit *darüber im Bilde*, wie es zu dem Unfall kommen konnte.
- 7) *Das A und O* bei der Zubereitung dieses Gerichts *sind* die guten Zutaten.
- 8) Zu Toleranz und Aufgeschlossenheit gehört vor allem, Andersdenkende *einfach in Frieden zu lassen*.
- 9) Es ist erstaunlich, was die Teilnehmer von Jugend forscht *zustande bringen* können.
- 10) Je später die Menschen in Rente gehen werden, desto länger wird es dauern, bis junge Menschen mit ihren innovativen Ideen *zum Zuge kommen* werden.

Zusammenfassende Übungen

Übung 1

① 1) an 2) Land 3) begonnen 4) regelmäßig 5) auf 6) Ein 7) dass 8) werden 9) meistens 10) aufgrund 11) vom 12) nicht

② 1) seit 2) dort 3) müssen 4) Zwar 5) an 6) ähnliche 7) da 8) nur 9) die 10) worden 11) oder 12) hergestellt 13) denn 14) wie

③ 1) darum 2) um 3) können 4) schon, bereits, viele, einige 5) denn 6) von 7) dessen 8) Fabriken 9) Anschließend, Danach 10) ohne 11) Gründe 12) sind

Übung 2

① 1) etwas 2) engagiert 3) anderen 4) zu 5) auf 6) durch 7) werden 8) Hilfe 9) gibt 10) Verfügung 11) ohne 12) die 13) können 14) Gesellschaft

② 1) werden 2) ausgebildete 3) der Schule 4) ihren Park 5) zu 6) wollen 7) kann 8) dass 9) dieser Personen 10) dieselbe 11) machen würden 12) zum anderen 13) abgebaut 14) Sieht man 15) die Stadt

③ 1) sich 2) als 3) bei(m) 4) vom 5) ältere 6) ihren 7) Hilfe, Beistand, Unterstützung 8) Rente 9) es 10) Freiwilligen

Übung 3

① 1) einem 2) Art 3) werden 4) Übersetzung 5) in 6) nicht 7) nutzen 8) zur 9) sondern 10) solche 11) man 12) und 13) sie 14) unterscheiden

② Übersetzungsmaschinen sind zwar *unter* Umständen nicht ganz unpraktisch, etwa (1) *wenn* es darum geht, E-Mails notdürftig auf deren Inhalt zu prüfen, (2) *um* zumindest annähernd zu verstehen, was der Absender damit sagen (3) *wollte*. Aber für Texte, bei denen es (4) *keinen* Spielraum für Zweifel oder Interpretationen (5) *gibt*, oder Texte, (6) *die* für andere übersetzt werden, ist die maschinelle Übersetzung gänzlich unbrauchbar, ja geradezu fahrlässig. Software (7) *zur* computerunterstützten Übersetzung, sogenannte CAT-Tools, sind eine gänzlich andere Angelegenheit. Hierbei handelt (8) *es* sich um Computerprogramme, die von absoluten Profis vor (9) *allem* benutzt werden, um eine Einheitlichkeit in der Terminologie (10) *zu* gewährleisten. Die Texte, die übersetzt werden (11) *müssen*, (12) *werden* in das CAT-Tool eingespeist und dort in Segmente zerlegt. So wird (13) *jeder* einzelne Satz zu einem Segment. In einer zweisprachigen Benutzeroberfläche liest der Übersetzer links den Ausgangstext und fügt rechts die Übersetzung (14) *ein*. Der Einsatz dieser (15) *hoch* entwickelten Programme besitzt eine Vielzahl an Vorteilen.

③

Natürlich gibt (0) es aber auch einige Nachteile, zum Beispiel die Abhängigkeit (1) *von* der Technik oder die Einschränkung der Kreativität. (2) Wenn die Technik streikt, kann eine Übersetzung nicht ausgeführt (3) werden und ein kreativer Werbetext oder gar ein literarischer Text kann mit computergestützten Übersetzungswerkzeugen nicht in eine andere (4) Sprache übertragen werden.

Worauf es bei einer guten Übersetzung (5) ankommt, ist die richtige Mischung aus „herkömmlicher“ Übersetzung (6) und dem Einsatz von CAT-Tools. Bei 90 (7) Prozent der Übersetzungsprojekte sind sie eine ausgezeichnete Wahl und eine großartige Hilfe für (8) den Übersetzer, es ist aber auch notwendig genau (9) zu wissen, wann es sich um die übrigen 10

Prozent handelt. **(10)** Dies / Das ist nur durch langjährige Erfahrung und permanente Weiterbildung möglich.